

17. Jänner 2024

Amt der Stadt Feldkirch

Kommunikation

Dr. Andrea Bachmann

Abteilungsleiterin

Schmiedgasse 1-3

6800 Feldkirch

Österreich

Tel +43 5522 304 1160

Fax +43 5522 304 1119

andrea.bachmann@feldkirch.at

www.feldkirch.at

Pressemitteilung

Sanierung der Schmiedgasse geht weiter

Bauarbeiten gehen nach der Weihnachtspause in die nächste Phase

Die Stadt Feldkirch setzt Sanierungsarbeiten zur Modernisierung der Kanalisation und Infrastruktur in der Schmiedgasse fort. Nach einer einmonatigen Winterpause werden die Bauarbeiten am 22. Jänner wieder aufgenommen.

Im Dezember des vergangenen Jahres wurden die Tiefbauarbeiten im unteren Teil der Schmiedgasse bis zur Entenbachgasse erfolgreich abgeschlossen. Um diesen Bereich winterfest zu machen, wurde ein provisorischer Schotterasphalt aufgebracht. Im kommenden Bauabschnitt folgt die Erneuerung der Kanalisation von der Entenbachgasse bis zur Neustadt. Das umfasst nicht nur die Kanalisation, sondern auch die Erneuerung bzw. Erweiterung sämtlicher weiterer Leitungsinfrastrukturen wie Nahwärme- und Glasfaserleitungen, Strom- und Wasserleitungen, Telekommunikations- und Erdgasleitungen.

Die Tiefbauarbeiten in der Schmiedgasse sind voraussichtlich bis April 2024 abgeschlossen. Danach erfolgt die Pflasterung dieses Abschnitts, während im Mai die Arbeiten in der Schlossergasse beginnen. Die Abschlussarbeiten in der Schlossergasse werden bis Juli durchgeführt, gefolgt von der Verlegung neuer Pflastersteine. Bis September 2024 sollen sämtliche Arbeiten abgeschlossen sein. Während der Bauarbeiten bleibt der Zugang zu den Wohnungen und Geschäften jederzeit möglich. Gräben, die aufgrund der Leitungsarbeiten entstehen, können mittels Brücken und Rampen überquert werden.

Ein wichtiger Aspekt der bevorstehenden Arbeiten betrifft die Neugestaltung der Oberfläche in diesem Bereich. Um das historisch-mittelalterliche Stadtbild zu bewahren, wird, ähnlich wie in der Neustadt, glatter Granit-Kleinstein in Form einer "Bogenpflasterung" verwendet. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Barrierefreiheit gelegt, um sicherzustellen, dass der Bereich künftig für alle sicher und komfortabel nutzbar ist.

Ombudsstelle

Für Fragen und Anliegen rund um die Erneuerung der Infrastruktur in der Schmied- und Schlossergasse wurde eine Ombudsstelle eingerichtet.

Kontakt: 05522 304-1444 oder per E-Mail unter bauamt@feldkirch.at

Historischer Hintergrund

Die Kanalisation in Feldkirch ist die älteste in Vorarlberg. Schon im Jahr 1905 begann die Stadt mit den Planungen einer modernen Schwemmkanalisation, wobei zuvor Wassergräben die Hauptfunktion der Abwasserentsorgung übernahmen. Die laufenden Sanierungsarbeiten sind das Ergebnis langjähriger Planungen. Zukünftig werden sämtliche Hausanschlussleitungen über Schächte angebunden sein, um die Zugänglichkeit und Wartung jederzeit zu gewährleisten. Die Entwässerung erfolgt weiterhin im Mischsystem, also in einer gemeinsamen Ableitung von Schmutz- und Regenwasser.